



Modulhandbuch

zum Bachelor-Studiengang Romanistik

Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften

Stand: 14.06.2022

Geltungsdauer: Für das Wintersemester 2022/23 und nachfolgende Semester bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs

gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Romanistik“ an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg in der ab 1. Oktober 2022 geltenden Fassung für Studierende, die ihr Studium im Wintersemester 2022/22 oder einem nachfolgenden Semester aufnehmen.

Allgemeine Hinweise zum Modulhandbuch in der vorliegenden Fassung:

1. Geltungsbeginn

Die im vorliegenden Modulhandbuch enthaltenen Modulbeschreibungen gelten erstmals für das Semester, das auf dem Deckblatt angegeben ist.

2. Übergangsbestimmung

a. Studierende, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch ein Modul bereits in Teilen absolviert haben (vgl. Nr. 2b), schließen das Modul nach der bisher geltenden Fassung des Modulhandbuchs ab.

Diese Übergangsbestimmung gilt ausschließlich für den dem versäumten/nicht bestandenen/nicht absolvierten regulären Prüfungstermin unmittelbar folgenden Prüfungstermin. Auf Antrag der oder des Studierenden kann der Prüfungsausschuss in begründeten Fällen eine Verlängerung der Übergangsfrist festlegen.

b. Ein Modul ist in Teilen absolviert, wenn die Modulprüfung nicht bestanden oder versäumt wurde. Gleiches gilt für den Fall, dass zumindest eine Modulteilprüfung bestanden, nicht bestanden oder versäumt wurde.

Ferner gilt ein Modul als in Teilen absolviert, sofern sich die oder der Studierende gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zu einer dem jeweiligen Modul zugeordneten Lehrveranstaltung angemeldet hat.

3. Geltungsdauer

Das Modulhandbuch gilt bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs auch für nachfolgende Semester.



Inhaltsverzeichnis

Modulhandbuch	1
Inhaltsverzeichnis	3
Einleitung.....	5
Die Romanistik in Bamberg.....	5
Der BA-Studiengang Romanistik	5
Voraussetzungen für das Studium der Romanistik im BA-Studiengang	5
Aufnahme des Studiums und Einschreibung	6
Auslandsaufenthalt und Anerkennung von Studienleistungen	6
Aufbau des Studiengangs	6
Kontakt:	7
Synopsis BA Hauptfach „Romanistik“ mit/ohne BA-Arbeit, Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch.....	8
Synopsis BA Nebenfach „Romanistik“ erweitert (45 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch.....	9
Synopsis BA Nebenfach „Romanistik“ minimal (30 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch.....	10
Synopsis BA Nebenfach „Romanistik“ erweitert (45 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik ...	11
Synopsis BA Nebenfach „Romanistik“ minimal (30 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik	12
Modulbeschreibungen: Fachwissenschaft	13
Basismodul Literaturwissenschaft Französisch (RomLit-1)	13
Basismodul Literaturwissenschaft Spanisch (RomLit-1).....	14
Basismodul Literaturwissenschaft Italienisch (RomLit-1)	15
Aufbaumodul Literaturwissenschaft Französisch (RomLit-2).....	16
Aufbaumodul Literaturwissenschaft Spanisch (RomLit-2)	17
Aufbaumodul Literaturwissenschaft Italienisch (RomLit-2).....	18
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft Französisch (RomLit-3).....	19
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft Spanisch (RomLit-3)	20
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft Italienisch (RomLit-3).....	21
Basismodul Sprachwissenschaft Französisch (RomLing-1).....	22
Basismodul Sprachwissenschaft Spanisch (RomLing-1)	23
Basismodul Sprachwissenschaft Italienisch (RomLing-1).....	24
Aufbaumodul Sprachwissenschaft Französisch (RomLing-2)	25



Aufbaumodul Sprachwissenschaft Spanisch (RomLing-2).....	26
Aufbaumodul Sprachwissenschaft Italienisch (RomLing-2)	27
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft Französisch (RomLing-3)	28
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft Spanisch (RomLing-3).....	29
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft Italienisch (RomLing-3)	30
Basismodul Kulturwissenschaft Französisch (RomKult-1).....	31
Basismodul Kulturwissenschaft Spanisch (RomKult-1)	32
Basismodul Kulturwissenschaft Italienisch (RomKult-1)	33
Aufbaumodul Kulturwissenschaft Französisch (RomKult-2)	34
Aufbaumodul Kulturwissenschaft Spanisch (RomKult-2).....	35
Aufbaumodul Kulturwissenschaft Italienisch (RomKult-2).....	36
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft Französisch (RomKult-3)	37
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Spanisch (RomKult-3).....	38
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft Italienisch (RomKult-3).....	39
Modul Bachelorarbeit (Rom-BA-Arbeit).....	40
Modulbeschreibungen Teil C: Sprachpraxis Französisch	41
Einführungsmodul französische Sprache (Rom-BA-Spr-F-Einf).....	41
Basismodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-1)	42
Aufbaumodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-2a)	43
Modulbeschreibungen Teil D: Sprachpraxis Italienisch	44
Einführungsmodul italienische Sprache (Rom-MA-Spr-It-Einf).....	44
Basismodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-1).....	45
Aufbaumodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-2a)	46
Modulbeschreibungen Teil E: Sprachpraxis Spanisch	47
Einführungsmodul spanische Sprache (Rom-MA-Spr-Sp-Einf).....	47
Basismodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-1)	48
Aufbaumodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-2a).....	49



Einleitung

Dieses Modulhandbuch ist die Grundlage für das Studium im Bachelor-Studiengang (BA) Romanistik an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Das Handbuch basiert auf der geltenden Studien- und Fachprüfungsordnung des Studiengangs.

Die Romanistik in Bamberg

- ist auf Komparatistik, Sprachvergleich und Intermedialität/Interkulturalität ausgerichtet und deckt die drei wichtigsten Teilgebiete Französisch (Frankreich, frankophoner Raum), Italienisch und Spanisch (Spanien und Lateinamerika) ab;
- bietet eine umfassende Ausbildung in den Sprachen, Literaturen und Kulturen dieser Länder;
- wird noch weiter ausgebaut: u. a. in Kulturwissenschaft und -geschichte.

Der BA-Studiengang Romanistik

- führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss;
- vermittelt grundlegende Kompetenzen in ausgewählten Teilbereichen der romanischen Sprachen, Literaturen und Kulturen;
- vermittelt kommunikative Kompetenzen in einer oder zwei romanischen Sprachen nach Wahl;
- setzt für das Studium des Italienischen und Spanischen keine Sprachkenntnisse voraus.

Der Studiengang ist **Teil eines integrierten Gesamtkonzepts** für ein Studium der Romanistik:

- Nach einem qualifizierten **BA-Abschluss** kann man im anschließenden **Master-Studiengang** Romanistik (MA) zu einem zweiten Abschluss gelangen, der eine vertiefte Ausbildung bietet und entsprechend zusätzliche Berufschancen eröffnet.
- Als Alternative zum BA/MA-Studium der Romanistik ist ein **Doppelstudium BA/Lehramt** mit der Fächerkombination Französisch/Spanisch bzw. Italienisch/Englisch möglich.
- Als weitere Alternative zu einem MA in Romanistik sind auch **interdisziplinäre MA-Studiengänge** wie zum Beispiel „Literaturwissenschaft“, „Linguistik“ und „Kulturwissenschaft“ in Planung.
- Mit einem MA- bzw. Lehramt-Abschluss eröffnet sich die Möglichkeit zur **Promotion zum Dr. phil.** Auch hierfür bietet Bamberg individuelle und strukturierte Möglichkeiten an.

Voraussetzungen für das Studium der Romanistik im BA-Studiengang

Das Studium der Romanistik ist an der Universität Bamberg zulassungsfrei, d.h. die Zahl der Studienplätze ist nicht limitiert. Das Studium kann sowohl im Winter- als auch im Sommersemester aufgenommen werden.

Um Romanistik mit dem Ziel eines Bachelor-Abschlusses studieren zu können, benötigen Sie den fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulzugang. Allerdings setzt die Zulassung zu studienbegleitenden Prüfungsformen der Vertiefungsmodule des Fachs Romanistik Kenntnisse in Latein voraus (siehe Studien- und Fachprüfungsordnung). Diese Kenntnisse können auch noch im Studium erworben werden.

Ferner setzt das Bachelor-Studium der Romanistik formal keine Sprachkenntnisse des Französischen, Italienischen oder Spanischen voraus, solche Kenntnisse sind aber natürlich von Vorteil. Informationen erhalten Sie beim Sprachenzentrum.

Aufnahme des Studiums und Einschreibung

Das Studium kann in jedem Semester aufgenommen werden, die Studienpläne sind jedoch auf einen Regelbeginn im Wintersemester ausgerichtet

Auslandsaufenthalt und Anerkennung von Studienleistungen

Studentinnen und Studenten des BA-Studiengangs „Romanistik“ sollten ein oder zwei Semester ihres Studiums an einer einschlägigen ausländischen Hochschule verbringen. Die Anerkennung von Studienleistungen aus dem In- und Ausland wird in der Studien- und Fachprüfungsordnung geregelt. Für weitere Informationen wenden Sie sich zunächst an den Studiengangbeauftragten Prof. Dr. Martin Haase und die Studienberatung.

Aufbau des Studiengangs

Der Studiengang kann in **drei Varianten** studiert werden: entweder zusammen mit einem anderen Fach als **Doppelhauptfach** (in einem von beiden Fächern wird dann die BA-Abschlussarbeit geschrieben) oder in einem **Hauptfach-plus-zwei-Nebenfächer-Modell**. Eine **dritte Variante** ergibt sich, wenn **Romanistik** zugleich als **Hauptfach** und als **Nebenfach** studiert wird, wobei in diesem Fall zwei romanische Sprachen studiert werden müssen.

Haupt- und Nebenfächer zur Kombination mit der Romanistik können im Prinzip alle Fächer der Universität Bamberg sein, die entsprechende Module oder Konstruktionen anbieten. Dazu gehören u. a. die Fächer Germanistik, Anglistik, Slavistik, Klassische Philologie, Orientalistik, Geschichtswissenschaft, Philosophie aus der Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften, darüber hinaus aber auch Fächer anderer Fakultäten.

Der **Studiengang** besteht aus drei fachwissenschaftlichen „**Säulen**“ (Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft) und einer sprachpraktischen Säule. Jede Säule besteht wiederum aus **Modulen**, die in der Regel aus mindestens zwei zusammenhängenden **Lehrveranstaltungen** bestehen, in denen Sie **Modulprüfungen ablegen** und **ECTS-Punkte** erhalten. Die Module sind zum Teil obligatorisch, zum Teil alternativ wählbar. Die Auswahl ermöglicht Ihnen vor allem, im Lauf Ihres Studiums einen fachlichen Schwerpunkt (in Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft) zu setzen, der Ihren Interessen bzw. Berufswünschen entspricht.

Typischer Verlauf des Studiums: Indem Sie die im Studiengang vorgeschriebenen Module absolvieren und die gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung bzw. Modulhandbuch geforderten Modulprüfungen erbringen, erwerben Sie die im Studiengang geforderten ECTS-Punkte und erlangen Ihren Abschluss.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Übersichtsdarstellungen des Studiengangs, der Säulen und der Module. Sie enthalten in komprimierter Form die Informationen, die Sie für das Studium benötigen, ersetzen aber nicht das persönliche Gespräch mit der Studiengangbeauftragten bzw. der Studienberatung und den Dozentinnen und Dozenten, das Sie möglichst frühzeitig suchen sollten.



Das Modulhandbuch für den BA-Studiengang „Romanistik“ der Otto-Friedrich-Universität Bamberg wird von dem Studiengangbeauftragten verfasst und vom Prüfungsausschuss veröffentlicht.

Kontakt:

Studiengangbeauftragter:

Prof. Dr. Martin Haase

Sekretariat: Frau Iga Seemann, An der Universität 5 („U5“), 96047 Bamberg, Raum 01.08

Tel.: +49 (0)951 863 2148, E-mail: romling@uni-bamberg.de

Vorsitzende des Prüfungsausschusses BA/MA Romanistik

Prof. Dr. Dina De Rentis

Sekretariat: Frau Andrea Arnold, An der Universität 5 („U5“), 96047 Bamberg, Raum 01.02

Tel.: +49 (0)951 863 2143, E-mail: romlit1@uni-bamberg.de



Synopse BA Hauptfach „Romanistik“ mit/ohne BA-Arbeit, Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch

(75 ECTS-Punkte in Romanistik + 12 ECTS-Punkte für BA-Arbeit in Romanistik oder anderem Fach)

Sem	Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 15/25 ECTS-Punkte	Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 15/25 ECTS-Punkte	Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 10/20 ECTS-Punkte	Sprachpraxis 15 ECTS-Punkte
1-3	Basismodul (P) 10 ECTS Vorlesung 2 ECTS Grundlagen 4 ECTS Übung Textinterpretation u. Literaturgeschichte F/I/S 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Basismodul (P) 10 ECTS Vorlesung 2 ECTS Grundlagen: Strukturen 4 ECTS Übung „Phonetik/Phonologie“ 2 ECTS* Übung/Vorlesung 2 ECTS	Basismodul (P) 5 ECTS Vorlesung 2 ECTS Seminar/Grundlagen 3 ECTS	Basismodul (P) 10 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen
4	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen <i>N.B.: gleiche romanische Sprache wie Basismodul</i>
5-6	Vertiefungsmodul (WP) 10 ECTS Seminar (P) 8 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Vertiefungsmodul (WP) 10 ECTS Seminar (P) 8 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Vertiefungsmodul (WP) 10 ECTS Seminar (P) 8 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	
ZWEI VERTIEFUNGSMODULE AUS DREI FACHTEILEN!				
BA-Arbeit in Romanistik oder anderem Fach 12 ECTS				

(P) = Pflicht; (WP) = Wahlpflicht

* Im Fach Italienisch sind zwei Vorlesungen mit 2 ECTS zu absolvieren, weitere 6 ECTS werden in dem Seminar „Grundlagen: Strukturen“ mit Übung „Phonetik/Phonologie“ erworben



Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ erweitert (45 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch

(45 ECTS-Punkte in Romanistik; Bei Kombination mit Romanistik als Hauptfach vgl. gesonderte Synopse)

Sem	Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 5/10 ECTS-Punkte	Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 5/10 ECTS-Punkte	Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/5 ECTS-Punkte	Sprachpraxis 15 ECTS-Punkte
1-3	Basismodul (P) 10 ECTS Vorlesung 2 ECTS Grundlagen 4 ECTS Ü Textinterpretation u. Literaturgesch F/I/S 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Basismodul (P) 10 ECTS Vorlesung 2 ECTS Grundlagen: Strukturen 4 ECTS Übung „Phonetik/Phonologie“ 2ECTS* Übung/Vorlesung 2 ECTS		Basismodul (P) 10 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen
4	Aufbaumodul (WP) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (WP) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (WP) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen <i>Ggf. Basismodul in einer zweiten romanischen Sprache</i>
ZWEI AUFBAUMODULE AUS DREI FACHTEILEN!				

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination Haupt- und Nebenfach Romanistik sind in der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren und das Basismodul des Nebenfachs wird durch ein weiteres Aufbaumodul ersetzt. Siehe gesonderte Synopse.

* * Im Fach Italienisch sind zwei Vorlesungen mit 2ECTS zu absolvieren, weitere 6 ECTS werden in dem Seminar „Grundlagen: Strukturen“ mit Übung „Phonetik/Phonologie“ erworben



Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ minimal (30 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch

(30 ECTS-Punkte in Romanistik; Bei Kombination mit Romanistik als Hauptfach vgl. gesonderte Synopse)

Sem	Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/10/15 ECTS-Punkte	Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/10/15 ECTS-Punkte	Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/5 ECTS-Punkte	Sprachpraxis 15 ECTS-Punkte
1-3	Basismodul (WP) 10 ECTS Vorlesung 2 ECTS Grundlagen 4 ECTS Übung Textinterpretation u. Literaturgeschichte F/I/S 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Basismodul (WP) 10 ECTS Vorlesung 2 ECTS Grundlagen: Strukturen 4 ECTS Übung „Phonetik/Phonologie“ 2ECTS* Übung/Vorlesung 2 ECTS		Basismodul (P) 10 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen
<i>EIN BASISMODUL AUS ZWEIEN!</i>				
4	Aufbaumodul (WP) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (WP) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (WP) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (WP) 5 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen <i>Ggf. Einführungsmodul in einer zweiten romanischen Sprache</i>
<i>EIN AUFBAUMODUL AUS DREI FACHTEILEN!</i>				

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination Haupt- und Nebenfach Romanistik sind in der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren und das Basismodul des Nebenfachs wird durch ein drittes Aufbaumodul ersetzt. Siehe gesonderte Synopse.

** Im Fach Italienisch sind zwei Vorlesungen mit 2ECTS zu absolvieren, weitere 6 ECTS werden in dem Seminar „Grundlagen: Strukturen“ mit Übung „Phonetik/Phonologie“ erworben



Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ erweitert (45 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik

(45 ECTS-Punkte in Romanistik)

Sem	Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/5/15 ECTS-Punkte	Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/5/10 ECTS-Punkte	Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/5/15 ECTS-Punkte	Sprachpraxis (Fr/Sp/It) 15 ECTS-Punkte
1-3				Basismodul (P) 10 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen
4	Aufbaumodul (WP) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (WP) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul I (WP) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen <i>Ggf. Basismodul in einer dritten romanischen Sprache</i>
ZWEI AUFBAUMODULE AUS DREI FACHTEILEN!				
5-6	Vertiefungsmodul (WP) 10 ECTS Seminar 8 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Vertiefungsmodul (WP) 10 ECTS Seminar 8 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Vertiefungsmodul (WP) 10 ECTS Seminar 8 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	
ZWEI VERTIEFUNGSMODUL AUS DREI FACHTEILEN				

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination von HF Romanistik und NF Romanistik sind im Bereich der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren.



Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ minimal (30 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik

(30 ECTS-Punkte in Romanistik)

Sem	Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 5 ECTS-Punkte	Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 5 ECTS-Punkte	Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 5 ECTS-Punkte	Sprachpraxis (Fr/Sp/It) 5/10 ECTS-Punkte
1-3				Basismodul (P) 10 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen
4	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Seminar 5 ECTS	Aufbaumodul (WP) 5 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen <i>Ggf. Basismodul in einer zweiten romanischen Sprache</i>

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination von HF Romanistik und NF Romanistik sind im Bereich der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren.



Modulbeschreibungen: Fachwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft Französisch (RomLit-1)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA NF 45 bei Kombination mit einem anderen Hauptfach als Romanistik; Pflichtmodul; BA NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) c) Seminar/Übung Grundlagen der Literaturwissenschaft für Romanistinnen und Romanisten (2 SWS, 3ECTS) d) Übung Literaturgeschichte und Textinterpretation Französisch (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	Klausur in c) (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls sind komplementär und vermitteln jeweils spezifische Kenntnisse und Kompetenzen: kombiniert werden eine allgemeine, theoretische und methodologische Einführung, zwei Überblicksvorlesungen und eine spezifische, die französische, italienische oder spanische Literatur betreffenden Übung. Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen literaturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Autoren, Gattungen, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Interpretation fiktionaler Texte und ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul literaturgeschichtliche Orientierung und Textkenntnisse in der französischen (bzw. frankophonen), italienischen oder spanischen (bzw. spanischsprachigen) Literatur seit den Anfängen, sensibilisiert für komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten dieser Literaturen im internationalen Kontext und vermittelt in der Übung die Fähigkeit, grundlegende literaturwissenschaftliche Gegenstände (Texte, Epochen, Strömungen, Stile) mündlich zu präsentieren und zu erläutern (die Präsentation ist freiwillig).
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Literaturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Literaturgeschichte.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-3
Turnus	a) immer im Sommersemester b) immer im Wintersemester c) immer im Wintersemester d) immer im Sommersemester
Studienempfehlung	Referat in d) (30 Min.)

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentii
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Basismodul Literaturwissenschaft Spanisch (RomLit-1)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA NF 45 bei Kombination mit einem anderen Hauptfach als Romanistik: Pflichtmodul; BA NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h
Zusammensetzung des Moduls/ Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) c) Seminar/Übung Grundlagen der Literaturwissenschaft für Romanistinnen und Romanisten (2 SWS, 3ECTS) d) Übung Literaturgeschichte und Textinterpretation Spanisch (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	Klausur in c) (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls sind komplementär und vermitteln jeweils spezifische Kenntnisse und Kompetenzen: kombiniert werden eine allgemeine, theoretische und methodologische Einführung, zwei Überblicksvorlesungen und eine spezifische, die französische, italienische oder spanische Literatur betreffenden Übung. Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen literaturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Autoren, Gattungen, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Interpretation fiktionaler Texte und ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul literaturgeschichtliche Orientierung und Textkenntnisse in der französischen (bzw. frankophonen), italienischen oder spanischen (bzw. spanischsprachigen) Literatur seit den Anfängen, sensibilisiert für komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten dieser Literaturen im internationalen Kontext und vermittelt in der Übung die Fähigkeit, grundlegende literaturwissenschaftliche Gegenstände (Texte, Epochen, Strömungen, Stile) mündlich zu präsentieren und zu erläutern (die Präsentation ist freiwillig).
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Literaturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Literaturgeschichte.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-3
Turnus	a) immer im Sommersemester b) immer im Wintersemester c) immer im Wintersemester d) immer im Sommersemester
Studienempfehlung	Referat in d) (30 Min.)
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Basismodul Literaturwissenschaft Italienisch (RomLit-1)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA NF 45 bei Kombination mit einem anderen Hauptfach als Romanistik: Pflichtmodul; BA NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) c) Seminar/Übung Grundlagen der Literaturwissenschaft für Romanistinnen und Romanisten (2 SWS, 3ECTS) d) Übung Literaturgeschichte und Textinterpretation Italienisch (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	Klausur in c) (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls sind komplementär und vermitteln jeweils spezifische Kenntnisse und Kompetenzen: kombiniert werden eine allgemeine, theoretische und methodologische Einführung, zwei Überblicksvorlesungen und eine spezifische, die französische, italienische oder spanische Literatur betreffenden Übung. Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen literaturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Autoren, Gattungen, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Interpretation fiktionaler Texte und ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul literaturgeschichtliche Orientierung und Textkenntnisse in der französischen (bzw. frankophonen), italienischen oder spanischen (bzw. spanischsprachigen) Literatur seit den Anfängen, sensibilisiert für komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten dieser Literaturen im internationalen Kontext und vermittelt in der Übung die Fähigkeit, grundlegende literaturwissenschaftliche Gegenstände (Texte, Epochen, Strömungen, Stile) mündlich zu präsentieren und zu erläutern (die Präsentation ist freiwillig).
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Literaturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Literaturgeschichte.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-3
Turnus	a) immer im Sommersemester b) immer im Wintersemester c) immer im Wintersemester d) immer im Sommersemester
Studienempfehlung	Referat in d) (30 Min.)
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft Französisch (RomLit-2)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach ‚Grundlagen der Literaturwissenschaft für Romanistinnen und Romanisten‘
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 30 bei Kombination mit Romanistik: Pflichtmodul; BA NF 45, BA NF 30 mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: Seminar Romanische Literaturwissenschaft (5 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft Spanisch (RomLit-2)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach ‚Grundlagen der Literaturwissenschaft für Romanistinnen und Romanisten‘
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 30 bei Kombination mit Romanistik: Pflichtmodul; BA NF 45, BA NF 30 mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: Seminar Romanische Literaturwissenschaft (5 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft Italienisch (RomLit-2)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach ‚Grundlagen der Literaturwissenschaft für Romanistinnen und Romanisten‘
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 30 bei Kombination mit Romanistik: Pflichtmodul; BA NF 45, BA NF 30 mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: Seminar Romanische Literaturwissenschaft (5 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft Französisch (RomLit-3)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 75, BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Übung/Vorlesung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) b) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Moduleilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten im Seminar, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung und die Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Literaturwissen- schaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinander- setzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zu- sammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren so- wie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textu- eller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretis- ches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina De Rentiis, Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Non- nenmacher) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft Spanisch (RomLit-3)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 75, BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Übung/Vorlesung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) b) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Moduleilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit im Seminar (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung und die Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Literaturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina De Rentiis , Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Nonnenmacher) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft Italienisch (RomLit-3)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 75, BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Übung/Vorlesung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) b) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Moduleilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit im Seminar (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung und die Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Literaturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina De Rentiis, Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Nonnenmacher) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Basismodul Sprachwissenschaft Französisch (RomLing-1)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA NF 45 bei Kombination mit einem anderen Hauptfach als Romanistik: Pflichtmodul; BA NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) c) Seminar/Übung: Grundlagen der Romanischen Sprachwissenschaft– Strukturen des Französischen (2 SWS, 3 ECTS) d) Übung Phonetik/Phonologie (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	c) Schriftliche Prüfung (Klausur à 90 Min. mit Inhalt aus a), b), c) und d)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse sowie elementare Kenntnisse zur Analyse gegenwartssprachlicher Sprachstrukturen, Einblicke in die Sprachgeschichte.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Wortschatz, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-3
Turnus	a) und d) nur im WS, a) und c) im SS

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Basismodul Sprachwissenschaft Spanisch (RomLing-1)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA NF 45 bei Kombination mit einem anderen Hauptfach als Romanistik: Pflichtmodul; BA NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) c) Seminar/Übung: Grundlagen der Romanischen Sprachwissenschaft – Strukturen des Spanischen (2 SWS, 3 ECTS) d) Übung Phonetik/Phonologie (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	c) Schriftliche Prüfung (Klausur à 90 Min. mit Inhalt aus a), b), c) und d)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse sowie elementare Kenntnisse zur Analyse gegenwartssprachlicher Sprachstrukturen, Einblicke in die Sprachgeschichte.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Wortschatz, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-3
Turnus	a) und d) nur im WS, a) und c) im SS

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Basismodul Sprachwissenschaft Italienisch (RomLing-1)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA NF 45 bei Kombination mit einem anderen Hauptfach als Romanistik: Pflichtmodul; BA NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) c) Seminar/Übung: Grundlagen der Romanischen Sprachwissenschaft – Strukturen des Italienischen (2 SWS, 3 ECTS)
Modulprüfung	c) Schriftliche Prüfung (Klausur à 90 Min. mit Inhalt aus a), b), c)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse sowie elementare Kenntnisse zur Analyse gegenwartssprachlicher Sprachstrukturen, Einblicke in die Sprachgeschichte.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Wortschatz, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-3
Turnus	a) nur im WS, a) und c) im SS

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft Französisch (RomLing-2)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 30 bei Kombination mit Romanistik: Pflichtmodul; BA NF 45, BA NF 30 mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls/ Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: Seminar (5ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft Spanisch (RomLing-2)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 30 bei Kombination mit Romanistik: Pflichtmodul; BA NF 45, BA NF 30 mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: Seminar (5ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft Italienisch (RomLing-2)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 30 bei Kombination mit Romanistik: Pflichtmodul; BA NF 45, BA NF 30 mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: Seminar (5ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft Französisch (RomLing-3)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 75, BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) b) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Moduleilprüfungen	a.) Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwissenschaft.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft Spanisch (RomLing-3)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 75, BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) b) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Moduleilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwissenschaft.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft Italienisch (RomLing-3)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 75, BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflichtmodul I
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) b) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Moduleilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwissenschaft.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Basismodul Kulturwissenschaft Französisch (RomKult-1)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ETCS) b) Seminar/Übung Grundlagen der romanischen Kulturwissenschaft (2 SWS, 3 ETCS)
Modulprüfung	In b) Portfolio mit Inhalten aus a) und b) (Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, Probleme, Theorien und Ergebnisse der Kulturwissenschaft wissenschaftlich zu beschreiben sowie die Anwendung und Umsetzung grundlegender Methoden und Analysen.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische/italienische/spanische Kultur.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	a) jedes Semester b) jährlich

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Basismodul Kulturwissenschaft Spanisch (RomKult-1)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ETCS) b) Seminar/Übung Grundlagen der romanischen Kulturwissenschaft (2 SWS, 3 ECTS)
Modulprüfung	In b) Portfolio mit Inhalten aus a) und b) (Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, Probleme, Theorien und Ergebnisse der Kulturwissenschaft wissenschaftlich zu beschreiben sowie die Anwendung und Umsetzung grundlegender Methoden und Analysen.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische/italienische/spanische Kultur.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	a) jedes Semester b) jährlich
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Basismodul Kulturwissenschaft Italienisch (RomKult-1)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ETCS) b) Seminar/Übung Grundlagen der romanischen Kulturwissenschaft (2 SWS, 3 ETCS)
Modulprüfung	In b) Portfolio mit Inhalten aus a) und b) (Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, Probleme, Theorien und Ergebnisse der Kulturwissenschaft wissenschaftlich zu beschreiben sowie die Anwendung und Umsetzung grundlegender Methoden und Analysen.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische/italienische/spanische Kultur.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	a) jedes Semester b) jährlich

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft Französisch (RomKult-2)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA NF 30 in Kombination mit Romanistik Pflichtmodul; BA NF 45, BA NF 30 mit anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: Seminar (5 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio (Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft Spanisch (RomKult-2)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA NF 30 in Kombination mit Romanistik Pflichtmodul; BA NF 45, BA NF 30 mit anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: Seminar (5 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio (Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft Italienisch (RomKult-2)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA NF 30 in Kombination mit Romanistik Pflichtmodul; BA NF 45, BA NF 30 mit anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: Seminar (5 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio (Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft Französisch (RomKult-3)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS) b) Übung/Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis) mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Spanisch (RomKult-3)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS) b) Übung/Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) in a) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung).
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis) mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft Italienisch (RomKult-3)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS) b) Übung/Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) in a) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung).
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis) mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Modul Bachelorarbeit (Rom-BA-Arbeit)

Bereich	BA Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul in der Säule, in der die BA-Arbeit verfasst wird (Romanische Literaturwissenschaft <u>oder</u> Romanische Sprachwissenschaft <u>oder</u> Romanische Kulturwissenschaft)
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA 75 mit Abschlussarbeit in Romanistik: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	12
Arbeitsaufwand	360 h

Zusammensetzung / Modulteilprüfungen	a) Bachelor-Arbeit (üblicher Umfang: ca. 45 Seiten). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung b) Mündliche Prüfung (Dauer: 30 Min.)
Berechnung der Modulnote	BA-Arbeit 80%, Mündliche Prüfung 20%.
Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Absolventinnen und Absolventen belegen mit der BA-Arbeit, dass sie über ein breites und integriertes Wissen und Verstehen der wissenschaftlichen Grundlagen ihres Lerngebietes verfügen. Sie belegen ferner Methodenkompetenz, Problemlösungsfähigkeit, Beherrschung literatur-, sprach- oder kulturwissenschaftlicher Arbeitstechniken und Kompetenz in mindestens einer der romanischen Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch. Mit der mündlichen Abschlussprüfung belegen die Absolventinnen und Absolventen die Fähigkeit, ein Themengebiet aus dem für die Bachelorarbeit gewählten fachwissenschaftlichen Teilgebiet Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft mündlich zu erörtern und fachliche Fragen dazu zu beantworten.
Prüfungssprache	Deutsch
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Betreuer bzw. Betreuerin der BA-Arbeit
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Modulbeschreibungen Teil C: Sprachpraxis Französisch

Einführungsmodul französische Sprache (Rom-BA-Spr-F-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Einführung französische Sprache: Kurs A1: (2,5 ECTS, 4 SWS) Kurs A2: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Modulprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau A2. <i>Hören:</i> Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten. <i>Lesen:</i> Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen. <i>Schreiben:</i> eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen Brief schreiben. <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Basismodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Französisch
Zulassungsvoraussetzungen	A2
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Übung: <i>Français 1</i> (5 ECTS, 6 SWS) b) Übung: <i>Français 2</i> (5 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	a) Mündliche Prüfung (15 Min.), b) Schriftliche Prüfung (Klausur) (120 Min.). Möglichkeit der Substitution durch zwei schriftliche Prüfungen (Klausuren à 60 Min).
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau B1 (<i>Français 1</i>) bzw. B2 (<i>Français 2</i>). <i>Hören:</i> Verständnis von komplexeren Aussagen zu Themen wie Arbeit, Schule bzw. Studium, Freizeit, Charaktereigenschaften etc. <i>Lesen:</i> Texte allgemeiner Thematik lesen, verstehen und ihnen die Hauptinformation entnehmen. <i>Schreiben:</i> schriftliche Nacherzählung eines zu Hause vorbereiteten oder eines nicht vorbereiteten Textes (nach ein- bis zweimaligem Anhören). <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Aufbaumodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Französisch
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Französisch
Verwendbarkeit	Bachelor
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Übung: <i>Français 3</i> (3 ECTS, 4 SWS) b) Übung: <i>Médiation 1</i> (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfungen	a) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.) b) Mündliche Prüfung (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (75%) + b (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen des Französischen. Durch die Arbeit in verschiedenen Fertigungsgebieten wird eine sichere Kompetenz in der französischen Sprache erreicht. Erweiterte Kenntnisse im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis, in der Grammatik sowie in der Mediation oder Landeskunde.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	a) jedes Semester b) mindestens jährlich

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Modulbeschreibungen Teil D: Sprachpraxis Italienisch

Einführungsmodul italienische Sprache (Rom-BA-Spr-It-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Einführung italienische Sprache: Kurs A1: (2,5 ECTS, 4 SWS) Kurs A2: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Modulprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau A2. <i>Hören:</i> Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten. <i>Lesen:</i> Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen. <i>Schreiben:</i> eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen Brief schreiben. <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Basismodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Italienisch
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Übung: <i>Italiano 1</i> (5 ECTS, 6 SWS) b) Übung: <i>Italiano 2</i> (5 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	a) Mündliche Prüfung (15 Min.) b) Schriftliche Prüfung (Klausur) (120 Min.). Möglichkeit der Substitution durch zwei schriftliche Prüfungen (Klausuren à 60 Min).
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache. Durch die Arbeit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht.
Inhalte	Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Grammatik.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Aufbaumodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Italienisch
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Italienisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) a) Übung: <i>Italiano 3</i> (3 ECTS, 4 SWS) b) Übung: <i>Mediazione 1</i> (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfungen	a) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.) b) Mündliche Prüfung (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (75%) + b (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstaltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung grammatikalischer und lexikalischer Strukturen auf der Basis der im Basismodul erworbenen Kenntnisse bei. Darüber hinaus werden landeskundliche Kenntnisse vermittelt. Durch die Analyse schriftlicher Texte verschiedener Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbesondere im Bereich der Grammatik und des mündlichen Ausdrucks
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	a) jedes Semester b) mindestens jährlich

Modulbeauftragte	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Modulbeschreibungen Teil E: Sprachpraxis Spanisch

Einführungsmodul spanische Sprache (Rom-BA-Spr-Sp-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Einführung spanische Sprache: Kurs A1: (2,5 ECTS, 4 SWS) Kurs A2: (2,5 ECTS, 4 SWS)
Modulprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau A2. <i>Hören:</i> Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten. <i>Lesen:</i> Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen. <i>Schreiben:</i> eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen Brief schreiben. <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Basismodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Übung: <i>Español 1</i> (5 ECTS, 6 SWS) b) Übung: <i>Español 2</i> (5 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	a) Mündliche Prüfung (15 Min.) b) Schriftliche Prüfung (Klausur) (120 Min.). Möglichkeit der Substitution durch zwei schriftliche Prüfungen (Klausuren à 60 Min).
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache. Durch die Arbeit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht.
Inhalte	Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Grammatik.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Aufbaumodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Spanisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) + eine LV aus b) a) Übung: <i>Español 3</i> (3 ECTS, 4 SWS) b) Übung: <i>Mediación 1</i> (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfungen	a) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.) b) Mündliche Prüfung (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (75%) + b (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstaltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung grammatikalischer und lexikalischer Strukturen auf der Basis der im Basismodul erworbenen Kenntnisse bei. Durch die Analyse schriftlicher Texte versch. Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbesondere im Bereich der Grammatik und des mündlichen Ausdrucks
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	a) jedes Semester b) mindestens jährlich

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik